

In ähnlicher Weise orientieren sich die meisten Leittexte im Beruf Landwirt/Landwirtin an den Strukturen der einzelnen Produktionsverfahren im Betrieb. Bei der Entwicklung der Vorlagen wurde seitens der Autorentams stets darauf geachtet, dass möglichst alle thematisch bedeutsamen Gesichtspunkte berührt werden. Anzahl und Schwierigkeitsgrad der Leitfragen – und somit auch die Länge der jeweiligen Leittexte – sind dadurch weitgehend vorgegeben.

#### Der Autor



**Richard Didam**  
Fachreferent Aus- und Fortbildung an der Landwirtschaftskammer Niedersachsen  
richard.didam@lwk-niedersachsen.de

### Themenauswahl

Probleme bei der Leittextbearbeitung liegen vielfach bereits in der Themenauswahl begründet. Auszubildende sollten in jedem Fall Themen wählen, die für sie selbst interessant und insbesondere auch im Ausbildungsbetrieb durchführbar sind. Der Anspruch und Schwierigkeitsgrad der einzelnen Leittextvorlagen ist dabei durchaus unterschiedlich. Es bietet sich an, zunächst einzelne Unterlagen im

Internet zu sichten und dann, gegebenenfalls gemeinsam mit seinem Ausbilder oder seiner Ausbilderin, eine gezielte Entscheidung für ein Thema zu treffen.

Grundsätzlich sollte der Leittext zwar selbstständig bearbeitet werden, bei Fragen oder Problemen sollte jedoch stets der Ausbilder oder die Ausbilderin hinzugezogen und um Unterstützung gebeten werden.

Schwierigkeiten bei der Umsetzung sehen Auszubildende zum Teil auch darin, dass einzelne Teilaufgaben in ihrem Ausbildungsbetrieb möglicherweise nicht bearbeitet werden können. In solchen Fällen steht es den Auszubildenden frei, diese Aufgaben abzuwandeln oder unbearbeitet zu lassen.

### Hoher Lerneffekt

Abschließend noch mal zu den Vorteilen: Bei der intensiven Bearbeitung von Leittexten ergibt sich ein vergleichsweise hoher Lerneffekt gegenüber anderen Lernme-

thoden, der sich insbesondere durch Inanspruchnahme mehrerer Sinne bei der Verknüpfung von Theorie und Praxis herleitet. Durch die vorherige Information, Planung und selbstständige Umsetzung der einzelnen Schritte bleiben die gewonnenen Erfahrungen letztendlich deutlich besser haften als durch ausschließliches Lesen, Sehen oder Hören. Dies wird auch durch zahlreiche Erkenntnisse aus dem lernpsychologischen Bereich bestätigt.

Bei gezielter Themenauswahl, rechtzeitiger Planung und konsequenter Umsetzung macht die Leittextarbeit zahlreichen Auszubildenden viel Freude. Dies liegt unter anderem auch an der guten Struktur und dem großen Praxisbezug der verschiedenen Leittextvorlagen. Letztendlich ist die Beschäftigung mit Leittexten zudem eine gute Vorübung für die spätere Planung und Durchführung von Arbeitsprojekten, zum Beispiel im Rahmen von Meisterprüfungen. ■

Linda Blohm

# Werden Leittexte von Azubis genutzt?

*Das Arbeiten mit Leittexten ist eine anerkannte Lehrmethode. Eine Umfrage unter Berufsschülern versucht herauszufinden, inwieweit das Angebot angenommen wird.*

**U**m eine aktuelle und realistische Einschätzung zur Anwendung der Leittext-Methode zu bekommen, wurde Kontakt mit der Justus-von-Liebig-Schule in Hannover aufgenommen. Die dortige Lehrerin Marion Kiene hat die Beratung und Unterstützung bei der Umsetzung der Leittextumfrage übernommen. Der Fragebogen wurde über sie an die Pferdewirt-Auszubildenden aller Fachrichtungen im zweiten und dritten Lehr-



Foto: Production Perig/stock.adobe.com

jahr ausgeteilt. Das erste Lehrjahr wurde bei der Umfrage bewusst ausgelassen, da die Leittext-Methode ein sehr selbstständiges Arbeiten an einer vollständigen Handlung erfordert und im ersten Lehrjahr erst die Grundbausteine dafür gelegt werden.

### Umfrageergebnisse

Insgesamt haben 69 Schülerinnen und Schüler teilgenommen, davon waren fünf männlich. Der Alters-

durchschnitt lag bei 20 Jahren. Die meisten Auszubildenden (30 Personen) lernen den Pferdewirt in der Fachrichtung „Pferdehaltung und Service“. 22 Personen lernen in der Fachrichtung „Klassische Reitausbildung“, elf in der Fachrichtung „Pferdezucht“ und sechs Personen werden in anderen Fachrichtungen ausgebildet. Folgende Ergebnisse wurden ermittelt:

82 Prozent der Auszubildenden wussten, was Leittexte sind. 73 Pro-

zent waren sich bewusst, dass die Arbeit mit einem Leittext die Bearbeitung von zwei Erfahrungsberichten für das Berichtsheft, welches Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung ist, ersetzt. Allerdings hatten nur 18 von 69 Personen bisher mit einem Leittext gearbeitet. Da der Fragebogen kurz vor den Osterferien von den Auszubildenden ausgefüllt wurde und sich somit die Schüler des dritten Lehrjahres in der Regel in den finalen Vorbereitungswochen für die Abschlussprüfung befanden, ist es erschreckend, dass nur sieben von 33 befragten Auszubildenden im dritten Lehrjahrangaben, bisher einen Leittext bearbeitet zu haben.

## Hemmschwelle

Die Meinung bei den Auszubildenden zum Thema Leittext ist sehr gespalten. Ein großer Teil findet die Leittexte lang, zeitaufwendig und mit zu viel Lesearbeit verbunden.

Dies liegt auch daran, dass die Leittexte einen mittleren bis sehr anspruchsvollen Umfang haben und dadurch die Hemmschwelle, dieses „große Projekt“ anzugehen, deutlich höher ist als beispielsweise bei den Erfahrungsberichten. Von Auszubildenden wird in kaum einer anderen Lernmethode so viel selbstständiges Denken und Handeln gefordert, was sich für das

spätere Berufsleben in jedem Fall als Vorteil erweist.

Müssen Auszubildende also besser auf die Vorzüge der Leittext-Methode hingewiesen werden? Sollte es Leittexte geben, welche einen weniger großen Umfang haben oder sind heutige Auszubildende schlichtweg unmotiviert? Auch die Ausbilderinnen und Ausbilder müssen viel Zeit investieren, wenn diese Lernmethode gewissenhaft eingesetzt werden soll. In diesem Zusammenhang sei noch erwähnt, dass in der Umfrage sieben Auszubildende angaben, dass die Bearbeitung eines Leittextes an der Kooperation mit dem Betrieb gescheitert ist. Damit wurde eine Chance verpasst, den Berufsnachwuchs durch aktives Lernen zur beruflichen Handlungsfähigkeit zu führen.

## Aktuelle Themen

Unkreativ ist der Berufsnachwuchs nicht. Nachdem die Hälfte der Umfrageteilnehmenden angab, die bisherigen Themen nicht mehr aktuell oder nicht genügend fachspezifisch zu finden, haben viele Auszubildende neue Themen für Leittexte vorgeschlagen – dies sind beispielsweise: unterschiedliche Reitweisen, Unterrichtserteilung, Turnierteilnahme und Leistungs-Prüfungs-Ordnung (LPO), Stutenleistungsprüfungen und Körungen sowie auch Betriebswirtschaftliches.

## Idee zur Umfrage

Linda Blohm hat sich im Rahmen ihrer Fortbildung zur Pferdewirtschaftsmeisterin in der Prüfungsvorbereitung zum Themenkomplex „Berufsausbildung und Mitarbeiterführung“ besonders intensiv mit der Leittext-Methode beschäftigt. So entstand die Idee, eine Umfrage unter Berufsschülerinnen und Berufsschülern zur Nutzung des Leittext-Angebotes zu starten.

Ihre eigene Einschätzung zur Leittext-Methode: „Ich selbst habe in meiner Ausbildung zur Pferdewirtin die Bearbeitung der Leittexte als lehrreich, intensiv und sehr hilfreich empfunden, vor allem in Ausbildungsperioden, in denen ich mehr auf mich selbst gestellt war. Gleichzeitig habe ich in Erinnerung, dass die Leittexte in meiner Ausbildungszeit nicht besonders beliebt waren.“

### Die Autorin



Linda Blohm  
Pferdewirtschaftsmeisterin, Berlin  
linda.blohm@gmx.de

Die Leittexte werden eindeutig zu wenig genutzt. Deshalb sollten nicht nur Auszubildende sondern auch die Berufsschulen mehr über diese effektive Lernmethode informieren und den Auszubildenden bei der Bearbeitung von Leittexten mehr Unterstützung geben. ■

## Leittexte auf dem Bildungsserver Agrar

Das Bundesinformationszentrum Landwirtschaft (BZL) bietet Leittexte für acht Grüne Berufe an. Sie wurden in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis der zuständigen Stellen für die Berufsbildung im Verband der Landwirtschaftskammern e. V. entwickelt.

Für folgende Berufe liegen Leittexte zu mehr als 90 verschiedenen Themen bereit:

- Fachkraft Agrarservice
- Forstwirt/Forstwirtin
- Hauswirtschafter/Hauswirtschafterin
- Landwirt/Landwirtin
- Pferdewirt/Pferdewirtin
- Revierjäger/Revierjägerin
- Tierwirt/Tierwirtin
- Winzer/Winzerin

Alle Leittexte werden auf dem Bildungsserver Agrar zum kostenlosen Download bereitgestellt. Hier finden sich auch Fachartikel zur Leittext-Methodik sowie Arbeitshinweise für Auszubildende und Auszubildende.

[www.leittexte.de](http://www.leittexte.de)  
[www.bildungsserververagr.de](http://www.bildungsserververagr.de) (Rubrik Ausbildung)



Bildungsserver  
Agrar

